



Fernsprech-Nachrichten.

Berlin, 18. Juni, vorm. 7 1/2 Uhr.

Bern. Eine sehr große Zahl von National- und Ständeräten, welche Anhänger des neuen Zolltarifs sind, haben an den Bundesrat zu Wien in Wien zu den Handelsvertragsverhandlungen anwesenden schweizerischen Unterhändler eine Adresse gerichtet, in welcher sich folgende Stelle befindet: Nachdem der Bundesrat mit den großen Nachbarstaaten über den Abschluss neuer Handelsverträge in Unterhandlung getreten und bereits gerühmte Fortschritte auf einem günstigen Erfolg der Bemühungen seiner Delegierten vorzuweisen hat, muß das Vorgehen der freisinnigen auf alle Freunde einer selbstwählenden Nationalpolitik unter den Riffen und dem Volke einen peinlichen Eindruck machen. Es ist aber auch geeignet, die Tätigkeit der schweizerischen Unterhändler in Wien zu beeinträchtigen, ihre Gegner in unbilligen Ansprüchen zu bestärken und das Zustandekommen günstiger Handelsverträge in Frage zu stellen, wenn den Absichten der Liga nicht von den Freunden des neuen Tarifs mit aller Macht entgegengetreten wird. Kein Wunder, daß sich deshalb in weiteren Kreisen unseres Volkes eine entzündende Mißbilligung der Urheber der Bewegung und eine bittere Stimmung gegen dieselben geltend macht, welche durch die, wie wir glauben wollen allerdings irrige Meinung, daß ein Mitglied des Bundesrats der Anhänger jener untern Zolltarif feindlichen Bewegung nicht ganz fern liegt, noch gesteigert wird.

Wien. Fürst Ferdinand von Bulgarien ist gestern mittag in einwöchentlichem Aufzuge vom Kaiser Franz Josef empfangen worden. Nach einer Meldung der „Polit. Revue“ aus London hängt die Anwesenheit von Fürst Ferdinand mit Verhandlungen mit den Dreimächten-Nächtern über die Währungs-erneuerungen zusammen, da der Ministerpräsident Rudinow Abschlus derselben englische Zusicherungen für den Fall erlangen will, daß ein Angriff Frankreichs auf Italien stattfindet.

London. Die Meldung verschiedener Mütter über deutsch-österreichisch-italienische Marinemänner im Adriatischen Meere im Besitze eines englischen Geschwaders wird angezweifelt. Es verlautet, daß die Besatzung der Dampfer, die sich in der Gegend von Venedig befinden, eine größere Summe als die Besatzung zu betragen.

Telegramme nach Schluß des Hauptblattes.

Yonbuu, 18. Juni. [Eig. Telegr. der Soale-Ztg.] Die Militärbehörde plant eine glänzende Truppenparade in Aberschhofe am 11. Juli zu Ehren des deutschen Kaisers.

Paris, 18. Juni. [Eig. Telegr. der Soale-Ztg.] Turpin und Tripouney legen Verurteilung gegen ihre Verurteilung ein.

Kirchliche Ausagen.

In U. 2. Frauen: Freitag den 19. Juni vorm. 9 Uhr Beichte und Abendmahlzeit. Katholische Kirche: Donnerstag, Freitag und Sonnabend, den 18., 19. und 20. Juni, abends 8 Uhr Abendsandacht mit lakramentalem Segen.

Wetterbericht der Deutschen Seewarte vom 17. Juni.

Table with 4 columns: Stationen, Barom., Therm., Wind, and 2 columns for 8 Uhr morgens and 2 Uhr nachmittags. Rows include Bremen, Hamburg, Berlin, etc.

Allgemeine Uebersicht der Witterung vom 17. Juni. Eine Zone niedrigen Luftdruckes, welche sich von Island südwärts nach der Ostküste Spaniens, über das Mittelmeer, von dem eine im Westen über Nord-Portugal, das andere im Osten über den Ärmelkanal liegt. Ein barometrisches Minimum ist nördlich von Schweden erschienen. Im westlichen Deutschland ist der ziemlich heftige nordwestliche Aufbruchwinden einsetzten. In Ostpreußen kann die trübige Witterung noch fort. Die Temperatur hat sich in Centraluropa seit gestern durchschnittlich wenig verändert. Niederschlagsfälle hatte gegen Ostpreußen; Westfalen mittel 20 mm Regen.

Beobachtung der Meteor. Station zu Halle.

Table with 3 columns: Barometer, Thermometer, Wind. Rows for 17. Juni 9 U. ab. and 18. Juni 7 U. mrg.

Halle, 18. Juni. Barometer der Soale vom heute früh 12 R.

Wasserstände. (4 bedeutet über, - unter Null.)

Table with 4 columns: Station, Datum, Wasserstand, Bemerkung. Rows include Altona, Hamburg, etc.

Wasserstand mittags nach amtl. Messungen der tg. Hochwasser-Verwaltung.

Fahrtzeiten am 16. Juni.

Amstern. 1.40 m pöchtigen Altona und Altona bei der Eisenbahn. Soale. 1.80 m bei der Eisenbahn. — 1.50 m bei Altona. — 1.70 m bei Altona in der Eisenbahn.

Telegraphische Schiffsnachrichten.

Bremen, 17. Juni. Bewegungen der Dampfer des Norddeutschen Lloyd: „Soale“ am 3. d. von New-York abgegangen, ist gestern mittag in Southampton angekommen. „Baltimore“ von Southampton nach New-York in die See gegangen, „Seydlitz“ hat vorgestern nachmittag von New-York nach Southampton und heute mittag in Southampton angekommen. „Gera“ von Baltimore kommend, ist gestern vorm. in New-York angekommen. „Preußen“ hat heute die See von Southampton nach Bremerhaven verlassen. „Lissa“ hat heute früh von der See nach New-York abgegangen. „Gale“ hat heute vorm. in New-York angekommen.

Handels- und Verkehrsnachrichten.

Berlin, 18. Juni. [Fernsprech-Nachrichten der Soale-Ztg.] Die Allgemeine Electricitäts-Gesellschaft beschließt, die folgenden: Eine Veräußerung des Regierungspräsidenten von Vergebung, das für den elektrischen Betrieb einer Stadtbahn derartige Vorkehrungen zu treffen, daß der Fernbetrieb nicht gefährdet wird, ist bis heute weder eingeleitet noch mitgeteilt worden. Seit Einrückung hat die Gesellschaft am 10. Juni schließlich genehmigt, daß der Betrieb auf der elektrischen Stadtbahn in Halle auf der Arbeiterverträge und demnach auf der Magdeburgerstraße so lange ruhen bleibt, bis die von der Volk unternehmenden Verlegung der Stangenleitung des Telegraphen auf die Dächer der umliegenden Häuser der genannten Straße beendet sein wird. Von irgend einer Änderung des Betriebes oder gar des Systems, wie nach dem Wortlaut eines Protokollvertrages des Aufsichtsrates annehmen werden kann, ist nicht die Rede. Das der elektrische Betrieb in Halle so eingeleitet ist, hat er den abendungsbedingten Betriebsbetrieb nicht gefährdet, geschon daraus hervor, daß nachher vorher Berechnungen über die Vertheilung der Kosten vorgenommen worden sind, die die Betriebsvermittlung anstandslos erfolgen konnte. Die jetzige teilweise Betriebsunterbrechung auf einer Strecke (die anderen werden belassen) wird höchstens 2 Wochen bis zur Verlegung der Telegraphenleitung auf die Dächer dauern. — Aus der Bank von England fließen gegen 108,000 Pfund Gold. — Brüssel. Wie ein Handelsblatt meldet, ist eine Art Ertragsgesellschaft in der Bildung begriffen, welche eine möglichst große Zahl von Anhängern von argentinischen Obligationen in Gegenwart der Regierung zu erwerben, um die Verlegung in Buenos-Ayres einzuleiten. — Der schweizerische Ständerath beschloß mit 26 gegen 16 St. in der Beratung der Vorlage betreffend Ankauf von 50,000 Centralextraktstoffen, sowie die Abänderung des Zinsfußes in den Generalverordnungen einzutreten. Es ist femer für die Verlegung der Centralextraktstoffe zu entscheiden. — Der Finanzminister des ungarischen Abgeordnetenhauses genehmigte die Regierungsvorlage, betr. die Verstaatlichung der ungarischen Eisenbahnen. — Die österreichisch-ungarischen Staatsbahnverwaltung hat eine Anzahl von 2000 St. abzugeben, die der Kaiser für die Vertheilung der Getreideernte, welche fast beendet ist, qualitativ sehr schön und reichlicher als in den Durchschnitten jahren.

Wien, 17. Juni. Die k. k. Hofkammer hat am 16. Juni die Eisenbahn nach Zadar werden 50 Lokomotiven in Zadarfabrik bestellt.

Wien, 17. Juni. Die k. k. Hofkammer hat am 16. Juni die Eisenbahn nach Zadar werden 50 Lokomotiven in Zadarfabrik bestellt.

Wien, 17. Juni. Die k. k. Hofkammer hat am 16. Juni die Eisenbahn nach Zadar werden 50 Lokomotiven in Zadarfabrik bestellt.

Wien, 17. Juni. Die k. k. Hofkammer hat am 16. Juni die Eisenbahn nach Zadar werden 50 Lokomotiven in Zadarfabrik bestellt.

Wien, 17. Juni. Die k. k. Hofkammer hat am 16. Juni die Eisenbahn nach Zadar werden 50 Lokomotiven in Zadarfabrik bestellt.

Wien, 17. Juni. Die k. k. Hofkammer hat am 16. Juni die Eisenbahn nach Zadar werden 50 Lokomotiven in Zadarfabrik bestellt.

Wien, 17. Juni. Die k. k. Hofkammer hat am 16. Juni die Eisenbahn nach Zadar werden 50 Lokomotiven in Zadarfabrik bestellt.

Wien, 17. Juni. Die k. k. Hofkammer hat am 16. Juni die Eisenbahn nach Zadar werden 50 Lokomotiven in Zadarfabrik bestellt.

Wien, 17. Juni. Die k. k. Hofkammer hat am 16. Juni die Eisenbahn nach Zadar werden 50 Lokomotiven in Zadarfabrik bestellt.

Wien, 17. Juni. Die k. k. Hofkammer hat am 16. Juni die Eisenbahn nach Zadar werden 50 Lokomotiven in Zadarfabrik bestellt.

Wien, 17. Juni. Die k. k. Hofkammer hat am 16. Juni die Eisenbahn nach Zadar werden 50 Lokomotiven in Zadarfabrik bestellt.

Wien, 17. Juni. Die k. k. Hofkammer hat am 16. Juni die Eisenbahn nach Zadar werden 50 Lokomotiven in Zadarfabrik bestellt.

Wien, 17. Juni. Die k. k. Hofkammer hat am 16. Juni die Eisenbahn nach Zadar werden 50 Lokomotiven in Zadarfabrik bestellt.

Wien, 17. Juni. Die k. k. Hofkammer hat am 16. Juni die Eisenbahn nach Zadar werden 50 Lokomotiven in Zadarfabrik bestellt.

Wien, 17. Juni. Die k. k. Hofkammer hat am 16. Juni die Eisenbahn nach Zadar werden 50 Lokomotiven in Zadarfabrik bestellt.

Wien, 17. Juni. Die k. k. Hofkammer hat am 16. Juni die Eisenbahn nach Zadar werden 50 Lokomotiven in Zadarfabrik bestellt.

Wien, 17. Juni. Die k. k. Hofkammer hat am 16. Juni die Eisenbahn nach Zadar werden 50 Lokomotiven in Zadarfabrik bestellt.

Wien, 17. Juni. Die k. k. Hofkammer hat am 16. Juni die Eisenbahn nach Zadar werden 50 Lokomotiven in Zadarfabrik bestellt.

Paris, 17. Juni. (Telegr.) Die heutige Börse war kühnlicher, insbesondere in Eisen, Stahlwaren, Zinn, allerhand fertige Waaren. Neue Kurse wurden in Folge der gestiegenen Konkurrenz bei Eisenmännern...

London, Berlin und Wien heute wesentliche Verbesserungen des Dienstes zwischen England und Skandinavien eintrugen. Ausbreitung und Vergütung von Eisenwegen. Paris, 18. Juni. (Telegr.) Die heutige Börse war kühnlicher, insbesondere in Eisen, Stahlwaren, Zinn, allerhand fertige Waaren...

Stärke zu Gallen. Paris, 18. Juni. Preise mit Ausschluß der Pfefferpreise für 100 kg netto. Weizen, ungl. 230-236 W, Randweizen 222-228 W, Roggen, ungl. 210-214 W, Gerste, ungl. 175-188 W, Weizen, ungl. 160-170 W, Gerste, ungl. 163-173 W, Weizen, ungl. 160-170 W, Gerste, ungl. 163-173 W, Weizen, ungl. 160-170 W, Gerste, ungl. 163-173 W...

2. Ziehung der 4. Klasse 184. Königl. Preuss. Lotterie.

Table with 2 columns: numbers and their corresponding prizes. Includes sub-headers for 'Gewinn' and 'Gewinnklasse'. Lists numbers from 109 85 to 902 41.

2. Ziehung der 4. Klasse 184. Königl. Preuss. Lotterie.

Table with 2 columns: numbers and their corresponding prizes. Includes sub-headers for 'Gewinn' and 'Gewinnklasse'. Lists numbers from 39 44 to 902 41.

Getreide.

Paris, 17. Juni. (Telegr.) Preise mit Ausschluß der Pfefferpreise für 100 kg netto. Weizen, ungl. 230-236 W, Randweizen 222-228 W, Roggen, ungl. 210-214 W, Gerste, ungl. 175-188 W, Weizen, ungl. 160-170 W, Gerste, ungl. 163-173 W...

2. Ziehung der 4. Klasse 184. Königl. Preuss. Lotterie.

Table with 2 columns: numbers and their corresponding prizes. Includes sub-headers for 'Gewinn' and 'Gewinnklasse'. Lists numbers from 109 85 to 902 41.

2. Ziehung der 4. Klasse 184. Königl. Preuss. Lotterie.

Table with 2 columns: numbers and their corresponding prizes. Includes sub-headers for 'Gewinn' and 'Gewinnklasse'. Lists numbers from 39 44 to 902 41.

Getreide.

Paris, 17. Juni. (Telegr.) Preise mit Ausschluß der Pfefferpreise für 100 kg netto. Weizen, ungl. 230-236 W, Randweizen 222-228 W, Roggen, ungl. 210-214 W, Gerste, ungl. 175-188 W, Weizen, ungl. 160-170 W, Gerste, ungl. 163-173 W...

